

## Statistik informiert ...

Nr. 70/2005 S

14. Juli 2005

### Ernteaussichten in Schleswig-Holstein Durchschnittliche Getreide- und Rapserte erwartet

Das Statistiskamt Nord erwartet eine Getreideernte von 2,7 Mio. Tonnen (t). Dies wären 1 Prozent oder 39 000 t mehr als im Vorjahr, aber 7 Prozent oder 218 000 t weniger als im Spitzenjahr 2001. 2,0 Mio. t entfallen voraussichtlich auf die Brotgetreidearten (Weizen, Roggen) und 0,7 Mio. t auf die Futtergetreidearten (Gerste, Hafer, Triticale). Allein 1,9 Mio. t oder 68 Prozent der Getreideernte dürfte der Winterweizen, die mit 211 000 ha flächenstärkste Getreideart, erbringen. Die Getreidefläche wurde um 13 000 ha auf 331 000 ha ausgeweitet. Trotz Beeinträchtigungen der Aussaat im Herbst 2004 durch Nässe vergrößerte sich die Fläche mit Wintergetreide um 3 Prozent auf 301 000 ha, auch die Fläche mit Sommergetreide wurde um 16 Prozent auf 30 000 ha ausgeweitet. Eine insgesamt geringe Auswinterung und die kühle und trockene Witterung im Frühjahr ermöglichen – abgesehen von sehr leichten Standorten – eine überwiegend gute Entwicklung der Getreidebestände.

Die Rapserte (einschl. Anbau als nachwachsender Rohstoff) wird auf 422 000 t geschätzt. Aufgrund einer Anbaueinschränkung auf 106 000 ha und teilweise leichten Auswinterungsschäden wird die Erntemenge voraussichtlich unter dem sehr hohen Niveau des Vorjahres liegen.

Da Kornbildung und Ernteverluste entscheidend von dem weiteren Witterungsverlauf (Niederschlagsverteilung, Sonneneinstrahlung) bis zum Erntezeitpunkt abhängen, kann die endgültige Erntemenge an Getreide und Raps noch mehr oder minder von dieser ersten Schätzung abweichen.

Die Ergebnisse beruhen auf den Ertragsschätzungen der amtlichen Ernteberichterstatte von Ende Juni und den vorläufigen Ergebnissen der diesjährigen Bodennutzungshaupterhebung im Mai.

Weitere Ergebnisse werden im Statistischen Bericht C II 1 - m 7/2005 S – „Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Schleswig-Holstein 2005“ veröffentlicht, dieser ist auch im Internet (<http://www.statistik-nord.de>) zu finden.

#### Ansprechpartner:

Thomas Clausen  
Telefon: 0431 6895-9310  
E-Mail: [ernte@statistik-nord.de](mailto:ernte@statistik-nord.de)

---

#### – Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12  
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Vorstand:  
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:  
HSH-Nordbank AG  
BLZ: 210 500 00  
Kontonummer: 1000345057